



# Montagsbericht

Caritas Centru Social  
Sf. Stefan Saniob  
2021 Nr. 18

Motto: "... wie die Löwenzahnketten miteinander verflochten sind, ist unser Leben miteinander verbunden..."



Hallo  
MAI



## Erste

## Mai

Wir haben auch den ersten Mai in unserem Zentrum gefeiert. Wir sind nach draußen, in den Hinterhof gegangen, wo Árpi das Mittagessen für uns im Kessel gekocht hat. Es war gut, am Feuer zu sitzen, sich aufzuwärmen und an der frischen Luft zu sein. Nachdem das Mittagessen fertig war, setzten wir uns an die Tische und wir haben zu Mittag gut gegessen. Das leckere Essen an der frischen Luft hatte uns sehr gut geschmeckt. Nach dem



Mittagessen haben wir draußen viel gespielt. Abends haben wir Würstchen gebraten. Es war sehr gut und wir hatten eine gute Zeit. Es hat zwar ein wenig geregnet, aber es war trotzdem nicht schlecht. Wichtig ist, dass wir an diesem Tag zusammen sein konnten und gemeinsam ein wenig Spaß hatten. Ich

hoffe, wir werden dieses Jahr noch viele ähnliche Tage haben und dann vielleicht noch mehrere Personen teilnehmen können. István



## Im Mai

Im Boden lag ein unversehrter Kern und keimte.

Nun schieben sich Stängel, Blätter und Blüten ins Helle.

Ich wünsche dir das Vertrauen, dass karge Zeiten zuende gehen,

dass Hartes aufbricht, Dunkles zurückbleibt und deine Schönheit ans Licht kommen wird.

TINA WILLMS



## Was ist neu im Kreativraum?

Durch die verlängerten Frühlingsferien war es uns in den letzten Wochen möglich, die vielen Freizeitmöglichkeiten auszunutzen. Wir haben die Tür zum Kreativraum wieder geöffnet und

wunderschöne neue Kreationen geschaffen. Zuerst haben wir im Geiste von Ostern kleine Hasen genäht. Dann haben wir immer mehrere Sachen kreiert:



Schürzen für Kinder und Erwachsene. Wir haben auch versucht verschiedene dekorative Kissen zu nähen, Schnecken, Schildkröten und für die Kinder am beliebtesten, die hundeförmigen Kissen. Sie waren so gut, dass sie später für uns sogar im Gras posiert haben. Zsanett war am fleißigsten, sie hat jeden Tag beim Basteln geholfen. Auch István hatte sich oft dem Lager der Künstler angeschlossen. Nähen ist keine leichte Aufgabe, es erfordert Konzentration und

viel Aufmerksamkeit. Zsanett kann sehr geschickt mit der Nadel umgehen und sie hat auch gelernt, wie man Materialien zusammennäht. István bevorzugt eher das Schneiden und die größeren Herausforderungen und hat



beim Versiegeln viel geholfen. Inzwischen haben Roli, Ilie und Andrea immer häufiger in den Kreativraum reingeguckt und nachdem Diana und Zsolti von den Telefonspielen satt waren, schauten sie auch öfters hinein. Jeder konnte ein dekoratives Kissen für sich selbst herstellen und wir stellten auch gemeinsam Produkte für die bevorstehenden Wohltätigkeitsmessen her. Das Ziel ist, in den



Sommerferien, Geld für die Freizeitaktivitäten zu sammeln. An dieser Stelle möchte ich mich bei unserem Wohltäter, Herrn Peter Zidar, für die vielen, gelieferten Materialien bedanken, mit denen wir arbeiten können. Für die Mustermaterialien möchte ich mich bei Frau Schneck Lujse herzlich bedanken. Leider haben wir Sie seit über einem Jahr nicht mehr getroffen, aber alles was sie uns damals gelehrt hat können wir gut nutzen. Danke!!!



Happy Birthday

Wir wünschen Alles Gute zum Geburtstag  
unserer Kollegin

RAUCH EMMA

